

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

bildungsurlaubszeit.de · Stand: April 2026 – § 1 Geltungsbereich und Anbieter

Diese AGB gelten für alle über das Portal bildungsurlaubszeit.de geschlossenen Verträge über die Teilnahme an Bildungsurlaubs- und Bildungswochen zwischen der Dr. Siebert Immobiliengesellschaft mbH & Co. KG, Fleether Mühle 1, 17252 Mirow (nachfolgend "Anbieter") und den Teilnehmenden (nachfolgend "Kunde").

Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

§ 2 Vertragsschluss

Die Anmeldung erfolgt über die Online-Buchung auf bildungsurlaubszeit.de oder per E-Mail. Der Vertrag kommt mit Zugang der Buchungsbestätigung des Anbieters in Textform zustande.

Vier Wochen vor Beginn erhält der Kunde eine Erinnerung per E-Mail und SMS; die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse und Mobilnummer ist daher erforderlich.

§ 3 Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen und Beherbergung, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB). Dies gilt für die termingebundenen Bildungsurlaubswochen des Anbieters einschließlich Unterbringung und Verpflegung.

§ 4 Preise und Bezahlung

Die angegebenen Preise sind Gesamtpreise (All-Inclusive) und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

Die Zahlung erfolgt bei Ankunft im Hotel in bar oder per EC-Karte; Kreditkartenzahlungen werden nicht akzeptiert. Alternativ ist eine Vorab-Überweisung möglich, die spätestens 21 Tage vor Beginn eingegangen sein muss. Die Rücktrittsrechte nach § 5 bleiben von der Zahlungsweise und dem Zahlungszeitpunkt unberührt; im Falle eines kostenfreien Rücktritts werden vorab gezahlte Beträge vollständig erstattet.

Die Rechnung liegt bei Anreise an der Rezeption bereit.

§ 5 Rücktritt, Stornogebühren, Umbuchung

5.1 Der Rücktritt bedarf der Textform (E-Mail oder WhatsApp). Maßgeblich ist der Zugang der Erklärung beim Anbieter; der Anbieter bestätigt den Eingang in Textform.

Eine Umbuchung auf einen anderen Termin gilt als Rücktritt vom gebuchten Termin, sofern nicht im Einzelfall etwas anderes vereinbart wird.

5.2 Bis 31 Tage vor Beginn der Veranstaltung kann der Kunde kostenfrei zurücktreten.

5.3 Bei Rücktritt ab dem 30. Tag vor Beginn sowie bei Nichtanreise oder Abbruch wird der gesamte Buchungspreis fällig, abzüglich der ersparten Aufwendungen, die pauschal mit 10 % des Buchungspreises angesetzt werden. Hintergrund ist, dass die Plätze der wochenweise durchgeführten Veranstaltungen in diesem Zeitraum regelmäßig nicht mehr anderweitig vergeben werden können und die wesentlichen Kosten (Unterkunft, Personal, Programm) unabhängig von der Teilnahme anfallen.

5.4 Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass dem Anbieter kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

5.5 Kann der Platz anderweitig vergeben werden oder stellt der Kunde eine geeignete Ersatzperson, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, entfällt die Stornogebühr; es wird lediglich eine Bearbeitungspauschale von 30 € berechnet.

5.6 Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

5.7 Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, die auch Stornokosten abdeckt, wird ausdrücklich empfohlen.

5.8 Eine Rückerstattung wegen subjektiver Unzufriedenheit (z. B. Nichtgefallen der Unterkunft) ist ausgeschlossen, sofern die gebuchte Leistung den vertraglich vereinbarten Standards entspricht. Die Zimmer umfassen einen Schlafbereich sowie ein eigenes Bad. Der Anbieter kann bei Verfügbarkeit ein alternatives Zimmer anbieten; daraus entsteht kein Anspruch auf Preisminderung.

§ 6 Hunde

Hunde sind nach vorheriger Absprache willkommen (maximal zwei Hunde pro Wanderwoche). Der Hund ist an der Leine zu führen und darf kein aggressives Verhalten zeigen. Die Halterin/der Halter haftet für alle durch den Hund verursachten Schäden. Der Anbieter kann Hunde, die das Wohl der Gruppe gefährden oder erhebliche Störungen verursachen, von der Veranstaltung ausschließen.

§ 7 Teilnahmevoraussetzungen und Gesundheit

Die Teilnahme setzt eine gute gesundheitliche Verfassung voraus; es handelt sich um Angebote für gesunde Erwachsene ohne ärztliche Betreuung. Der Kunde bestätigt mit der Buchung, dass keine gesundheitlichen Bedenken gegen die Teilnahme bestehen; im Zweifel ist vor der Anmeldung ärztlicher Rat einzuholen. Der Anbieter kann Teilnehmende, die offensichtlich nicht in der erforderlichen körperlichen Verfassung sind, von der Veranstaltung ausschließen; in diesem Fall gilt § 5 entsprechend.

§ 8 Haftung

Der Anbieter haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

Für einfache Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), begrenzt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.

Der Anbieter haftet nicht für Schäden durch höhere Gewalt oder das Verhalten anderer Teilnehmender, soweit ihm dies nicht als eigenes Verschulden zuzurechnen ist. Die Teilnahme an Wanderungen, Bewegungsangeboten sowie die Nutzung von Sauna und Gelände erfolgt im Rahmen der vorstehenden Haftungsregelungen eigenverantwortlich; der Kunde beachtet die Hinweise der Kursleitung.

§ 9 Versicherungsschutz

Der Kunde sorgt selbst für ausreichenden Versicherungsschutz (Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung). Internationale Teilnehmende stellen sicher, dass ihr Versicherungsschutz in Deutschland gilt.

§ 10 Leistungsänderungen und Mindestteilnehmendenzahl

Der Anbieter kann notwendige Änderungen der Leistungen vornehmen, sofern diese den Gesamtcharakter der gebuchten Leistung nicht wesentlich beeinträchtigen (z. B. wetterbedingte Routenanpassungen, Wechsel einzelner Programmpunkte oder Kursleitungen bei Personalausfall). Über wesentliche Änderungen wird der Kunde unverzüglich informiert.

Der Anbieter kann eine Veranstaltung absagen, wenn die Mindestteilnehmendenzahl von 15 Personen nicht erreicht wird. Die Absage erfolgt so früh wie möglich, spätestens 14 Tage vor Beginn. Bereits gezahlte Beträge werden in diesem Fall vollständig erstattet.

§ 11 Höhere Gewalt

Kann die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z. B. Naturkatastrophen, Epidemien, behördliche Anordnungen) nicht stattfinden, wird der Anbieter von der Leistungspflicht frei; bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Der Anbieter kann die Veranstaltung unter Einhaltung notwendiger behördlicher Auflagen (z. B. Hygienemaßnahmen) durchführen, sofern dies zulässig und zumutbar ist.

§ 12 Nutzungsrechte

Bereitgestellte Unterlagen, Materialien und Inhalte (einschließlich der digitalen Lernplattform) sind urheberrechtlich geschützt. Der Kunde erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht für den persönlichen Gebrauch; Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte ist nicht gestattet.

§ 13 Bildungsurlaub

Die Veranstaltungen sind in mehreren Bundesländern als Bildungsurlaub/ Bildungsfreistellung anerkannt; maßgeblich ist die Anerkennung des für den Kunden zuständigen Bundeslandes zum Veranstaltungstermin. Der Anbieter übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Arbeitgeber des Kunden die Freistellung bewilligt. Eine Ablehnung der Freistellung begründet keinen Anspruch auf Rückerstattung; es gelten die Rücktrittsregelungen nach § 5. Der Kunde beantragt die Freistellung rechtzeitig; der Anbieter stellt die erforderlichen Unterlagen (Anerkennungsnachweis, Programmbeschreibung, Teilnahmebestätigung) zur Verfügung.

§ 14 Datenschutz

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Vertrags ist der Anbieter (Dr. Siebert Immobiliengesellschaft mbH & Co. KG). Einzelheiten, auch zur Einbindung von Dienstleistern in die Buchungsabwicklung, ergeben sich aus der Datenschutzerklärung auf bildungsurlaubszeit.de sowie der Datenschutzinformation gem. Art. 13 DSGVO, die dem Kunden mit der Buchung zur Verfügung gestellt wird.

§ 15 Beschwerden und Streitbeilegung

Beanstandungen sind dem Anbieter möglichst unverzüglich mitzuteilen, damit Abhilfe geschaffen werden kann. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungs- und Verjährungsregelungen.

Der Anbieter ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

§ 16 Anbieter und Kontakt

Dr. Siebert Immobiliengesellschaft mbH & Co. KG, Fleether Mühle 1, 17252 Mirow · Sitz Mirow, Amtsgericht Neubrandenburg HRA 2244 · Komplementär-GmbH: Sitz Mirow, Amtsgericht Neubrandenburg HRB 7736 · USt-ID DE 246 572 572 · Geschäftsführerin: Dr. Diana Siebert.

Kontakt für bildungsurlaubszeit.de: info@bildungsurlaubszeit.de · Telefon +49 152 59784408.

§ 17 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Textform.

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz des Anbieters; gegenüber Verbrauchern gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.